

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

30. Jahrgang | Nr. 38 | 22. September 2022

:aktuell



Stefanie Brachat (FWG, links) wurde in der letzten Gemeinderatssitzung durch Bürgermeister Dr. Michael Klinger (rechts) auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten verpflichtet. Sie rückte für den langjährigen Gemeinderat Eberhard Koch (FWG) in den Gemeinderat auf, da dieser sein Mandat aus Altersgründen niederlegte. Dr. Klinger freute sich darüber, dass der Gemeinderat mit Brachat jünger und auch weiblicher würde. Foto: Durlacher

Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Fröhliches Markttreiben im Zentrum Gottmadingens

Gottmadingen. Am 1. und 2. Oktober findet der Gottmadinger Herbstmarkt nach zweijähriger Corona-Pause wieder statt. Mit über 100 Marktteilnehmern ist für ein vielfältiges Warenangebot bestens gesorgt. Auf dem Rathausplatz wartet ein reichhaltiges Speisenangebot inklusive Sitzmöglichkeiten auf die Besucher. Neben den zahlreichen Marktständen wird es auch eine Fahrradausstellung auf dem Hebelschulplatz geben, an der örtliche Fahrradhändler mit einer Auswahl aktueller Modelle vertreten sind. Auch der Kinderflohmarkt findet an diesem Markt wieder statt. Für Kinder bis 16 Jahre besteht die Möglichkeit, ihre altersgerechte Kleidung und Spielzeuge auf der Wiese neben dem Alten Rathaus zu verkaufen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig und Standplatzgebühren werden hier keine erhoben. Allerdings möchte die Gemeindeverwal-

tung darauf hinweisen, dass ein Verkauf von Ware durch Erwachsene, die nicht für Kinder oder Jugendliche geeignet ist, nicht gestattet ist. Auch das Vergnügen kommt am Herbstmarkt nicht zu kurz. Neben den vielen Fahrgeschäften der Firma Gebauer auf dem Alten Handballplatz gibt es ein Bungee-Trampolin an der Hebelschule sowie ein Puppentheater in der Hilzinger Straße. Außerdem heißen die Modellbau-Freunde aus Mühlhausen-Ehingen die Besucher bei ihrer Sonderausstellung im Feuerwehrhaus herzlich willkommen. Am Sonntagmorgen veranstaltet die Freie evangelische Kirche Gottmadingen einen Marktgottesdienst um 10:30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Sparkasse in der Bahnhofstraße.

Der Markt hat an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Zusätzlich öffnen die örtlichen Läden am Sonntag von 12 bis 17 Uhr ihre Türen.

Tüftler reparieren wieder im Industriepark

Repair-Café findet am 24. September statt

Gottmadingen. In Gottmadingen gibt es wieder ein Repair-Café. Am Samstag, 24. September, reparieren Bastler von 13 bis 16 Uhr kaputte (Elektro-)Geräte, Kleinmöbel, Fahrräder und Kleider.

Weniger wegwerfen und die kaputten Geräte länger benutzen. Nach dieser Devise schont das Repair-Café in Gottmadingen Ressourcen in der Natur. Es haben sich einige Tüftler zusammen gefunden, denen der ständig wachsende Müllberg gegen den Strich geht. Sie öffnen lieber Gehäuse, schrauben am Gerät oder nähen ein Loch zu.

Auch ausgeleierte Schubladen werden geleimt oder verätzte Stühle neu bezogen und geleimt. Und schon ist allen geholfen. Wer möchte und sich das zutraut, darf auch selbst bei der Reparatur mit Hand an-

legen. So wird Hilfe zur Selbsthilfe geboten. Die Reparaturen sind kostenlos, die Organisatoren freuen sich aber auch über eine Spende.

Gerne kann man gebrauchte Brillen für die Brillensammelaktion »Brillen Weltweit« abgeben. Die Aktion steht unter der Trägerschaft des Deutschen Katholischen Blindenwerks und die Brillen werden an Non-Profit-Organisationen weiterleitet. Damit werden dann Kliniken in armen Ländern in Europa, Afrika, Asien oder Südamerika versorgt. Das Repair-Café findet im Industriepark 200, Gottmadingen, statt. Reparaturen sollten bis einen Tag vorher unter Tel. 07731 319035 angemeldet werden.

Wenn man die bekannten Covid19-Beschwerden hat oder sich unwohl fühlt, sollte man nicht vorbeikommen.

Pflegestützpunkt berät im Alten Rathaus

Eine Anmeldung ist erforderlich

Gottmadingen. Der Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz berät hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenlos, vertraulich und unabhängig in seiner Außensprechstunde am Montag, 26. September, im Alten Rathaus, Rathausplatz 1, Erdgeschoss, Besprechungszimmer, von 14:30 bis 15:30 Uhr. Es werden Fragen zu folgenden Themen beantwortet: Vorsorge im Alter, Betreuung und Pflege zu Hause, Leben im Pflegeheim, zusätzliche Betreuungs-

gebote, Finanzierungsmöglichkeiten, gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und vieles mehr. Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich, ohne Anmeldungen findet die Sprechstunde nicht statt.

Bei Bedarf wird die Beratung bis 16:30 Uhr ausgeweitet, zusätzlich bietet der Pflegestützpunkt jetzt auch die Möglichkeit der Videoberatung an. Telefonischer Kontakt unter 07531 800-2626 oder per E-Mail unter pflgestuetzpunkt@lrakn.de.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Robert Schmall

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 22. September

Herr Biagio Tancredi

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 22. September

Frau Mathilde Grunwald

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 23. September

Frau Helga Wulff

Gottmadingen, zum 80. Geburtstag am 24. September

Herr Michael Santa

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 25. September

Herr Peter Tretjak

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 28. September

Abfuhrtermine



Gelber Sack

Do. 22.09.2022

Gottmadingen

Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür

Biomüll

Fr. 23.09.2022

Gottmadingen und Ortsteile

Restmüll

Mi. 28.09.2022

Gottmadingen und Ortsteile

Grünschnittannahme

Sa. 01.10.2022

(s. S. 13 der Abfallfibel)

Blaue Tonne

Di. 04.10.2022

Gottmadingen und Ortsteile

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Sa. 05.11.2022

8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Problemstoff-Sammlung

Mi. 09.11.2022

Gottmadingen, 14:30 bis 16:30 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof

Fr. 23.09.2022

16 bis 18 Uhr im Bauhof

Breitband kommt

Randegg war hart erkämpft

Gottmadingen (md). Heinz-Dieter Restle vom Bauamt Gottmadingen hatte gute Nachrichten für den Gemeinderat. Die Ausschreibung für die Breitbanderschließung für schnelleres und zukunftsfähiges Internet in der Gemeinde ist nun endlich abgeschlossen. Im Zuge des Förderprogrammes »weiße Flecken« inklusive Randegg ging ein Angebot der »NetCom BW« aus Ellwangen in Höhe von etwas mehr als 3,2 Millionen Euro netto ein. Für das Förderprogramm »Gewerbegebiete« ging von derselben Firma ein Angebot über 631.000 Euro netto ein. Restle fügte hinzu, dass, sollten beide Lose an denselben Anbieter gehen, eine Rabattierung erfolgen würde. Die Gesamtsumme der Vergabe beläuft sich auf knapp

3,9 Millionen Euro. Erfreulicherweise fördern sowohl der Bund als auch das Land diese Maßnahmen mit zusammen 90 Prozent. Die dafür nötigen Bescheide sind laut Restle mittlerweile eingegangen. Bürgermeister Dr. Michael Klinger erzählte am Schluss noch von der Herkulesaufgabe, diese Förderung auch für die Gebiete in Randegg zu erhalten, da es dort Probleme mit dem Anbieter gab. Laut Angaben der Internetgeschwindigkeitsangabe des Anbieters wäre das Gebiet nicht förderfähig, laut den Erfahrungs- und Messberichten der Randegger Bewohner aber schon. Eine langwierige Diskussion entfaltete sich bis hin an oberste Stelle, bis schließlich eine Einigung erzielt wurde und Randegg nun mit im Förderprogramm drin ist.

Ehrenamtliche Bewährungshilfe

Unterstützung des Teams in Singen gesucht

Hegau. Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche BewährungshelferInnen, die ihre KlientInnen dabei unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen.

Ehrenamtliche BewährungshelferInnen führen persönliche Gespräche mit den KlientInnen. Sie bedenken mit ihnen die Folgen ihrer Straftat und deren Auswirkungen auf Betroffene und achten auf die Erfüllung von Auflagen und Weisungen des Gerichts. Für eine professionelle Einarbeitung ist gesorgt,

der/die Ehrenamtliche erhält kontinuierlich Fortbildungen. Die selbstständige Arbeit wird durch einen hauptamtlichen TeamleiterIn begleitet.

Voraussetzung für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt ist unter anderem, dass man mindestens 21 Jahre alt ist und über ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis verfügt.

Nähere Auskünfte erteilt gerne auch Nicole Meister und Rebecca Witsch-Born per E-Mail unter nicole.meister@bgbw.bwl.de oder rebecca.witsch-born@bgbw.bwl.de, per Telefon unter 07731 148616-60 und auf der Homepage www.bgbw.landw.de.

Terminplaner

vom 22. bis 28. September

Donnerstag, 22. September

14 bis 19 Uhr Blutspende in Gottmadingen

Samstag, 24. September

6 Uhr Naturfreunde Bergtour zum Gitschen

Montag, 26. September

14:30 bis 15:30 Uhr Sprechstunde Pflegestützpunkt

Eine Verwandlung

Gottmadingen, Bietingen und Randegg haben neue Erstklässler

Gottmadingen (md). Etwas nervös aber trotzdem neugierig versammelten sich die angehenden Erstklässler vor der Hebelschule Gottmadingen und den Grundschulen in Bietingen und Randegg. Umringt waren sie dabei von stolzen Eltern, Großeltern, Tanten und Onkeln. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßten die Rektorin Anja Abert und die Konrektorin Anja Jedelhauser die angehenden Schüler. Abert wies zum einen auf die Damen von der Schulsozialarbeit hin, die mit Heliumballons und Karten ausgestattet warteten, dass die Eltern Glück- und Segenswünsche auf die Karten schreiben, um sie dann am Ballon befestigt nach der ersten Unterrichtsstunde mit ihren frisch gebackenen Erstklässlern in den blauen Himmel aufsteigen lassen. Auch der Freundeskreis der Hebelschule war vertreten und hatte viele Informationen für die Eltern dabei.

Bevor es richtig losging, führten die Patenklassen der neuen

Erstklässler jeweils ein kleines Lied auf. So sangen sie Lieder, die ihre neuen Freunde willkommen hießen, zeigten, wie toll es an der Schule ist und wie toll es ist, endlich ein Schulkind zu sein. Damit zeigten die zweiten Klassen, was sie schon alles konnten, und das schon nach nur einem Jahr in der Schule. Von Abert gefragt, ob sie sich als Zweitklässler schon als alte Hasen fühlten, kam von den meisten ein sehr deutliches »Ja!«.

Dann ging es auch für die Stars des Tages los. Mit Schultüten ausgestattet, die bisweilen fast so groß waren wie die Kinder selbst, durften sie durch die Einschulungsmaschine gehen. Diese würde sie, so Abert, in richtige Schulkinder verwandeln, denn bis jetzt seien sie eigentlich noch Kindergartenkinder. Besonders sollten die angehenden Erstklässler darauf achten, ob sie beim Durchlaufen der Maschine ein Kribbeln im Bauch spüren oder sie eine Veränderung spüren. Und die Einschulungsmaschine funktionier-

te perfekt und wirkte wahre Wunder, denn alle Kinder kamen auf der anderen Seite der Maschine als Erstklässler heraus und hatten die Verwandlung tatsächlich gespürt. Von ihren jeweiligen Klassenlehrerinnen wurden sie dann in das Klassenzimmer geführt, wo sie ihre allererste Unterrichtsstunde hatten. Nach einer Stunde wurden sie wieder von ihren Eltern in

Empfang genommen, wobei Abert die Eltern bat, das richtige Kind mitzunehmen, denn, in einen Erstklässler verwandelt, müsse man aufpassen, ob man das eigene Kind überhaupt noch erkenne. Aber auch diese Hürde meisterten die stolzen Eltern, die sich gemeinsam mit ihren Kindern sicherlich noch lange an diesen besonderen Tag erinnern werden.



Bei strahlendem Sonnenschein verwandelten sich die Schüler der 1GR in Randegg in Erstklässler und wurden von ihrer Lehrerin Barbara Böttcher (links) in Empfang genommen. Rektorin Anja Abert (rechts) und Konrektorin Anja Jedelhauser (Zweite von rechts) begrüßten die Kinder und stolzen Eltern.



Die Klassenlehrerin Janine Kuderer (links) zeigte den Kindern der 1a, wie die Einschulungsmaschine funktioniert. Foto: Kochlöffel



Auch die 1GB in Bietingen wurde von der zweiten Klasse mit einem Lied begrüßt und von ihrer Klassenlehrerin Sabine Wekhof (Mitte) in Empfang genommen.



Vanessa Gillert (rechts) nahm ihre neue Klasse 1b an der Hebelschule in Empfang. Fotos: Durlacher



Die stolzen Kinder der Klasse 1c gingen mit ihrer Klassenlehrerin Sandra Waidel (links) durch die Einschulungsmaschine.

Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Öffnungszeiten:

Montag		14 bis 17 Uhr
Dienstag		15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr	und 15 bis 18 Uhr
Freitag		15 bis 18 Uhr

Aufgrund des Betriebsausflugs bleibt die Gemeindebücherei am Freitag, 23. September, geschlossen.

Onleihe

Nutzen Sie auch die (für Büchereinutzer kostenfreie) Onleihe »BleNE« über die Onleihe-App (verfügbar im App-Store beziehungsweise PlayStore) oder über die Internetseite www.onleihe.de/biene beziehungsweise QR-Code.



Zahlungstermin 3. Quartal

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass am 1. Oktober 2022 die dritte Vorauszahlung für die Wasser-, Schmutz-Wasser und Abwassergebühren für das Jahr 2022 fällig wird. Die Höhe der Abschlagszahlung kann der Schluss-Rechnung für das Jahr 2021 entnommen werden. Den Teilnehmern am Abbuchungsverfahren wird die Gemeindeverwaltung den Abschlagsbetrag bei Fälligkeit abbuchen.

Bitte Wasseruhren überprüfen!!

Aufgrund verschiedener Feststellungen im Zusammenhang mit der Ablesung der Wasserzähler zum 31. Dezember 2021 bittet die Gemeindeverwaltung alle Wasserabnehmer in ihrem eigenen Interesse, bei den Wasserzählern mindestens einmal im Monat die Funktionsfähigkeit zu kontrollieren.

Denken Sie bei der Kontrolle an:

- Zählerstillstand
- Rohrbrüche, die in der Regel zu spät bemerkt werden
- defekte Überdruckventile
- defekte Spülkästen
- defekte Enthärtungsanlagen

Eine regelmäßige Kontrolle des monatlichen Verbrauchs kann dazu beitragen, dass es bei Erhalt der Gebührenbescheide keine unangenehmen Überraschungen gibt. Leider kommt es immer wieder vor, dass Bürger mit einer hohen Endabrechnung überrascht werden. Für Rückfragen zu Wasserzins- und Abwassergebühren steht Lars Beckmann vom Rechnungsamt, Altes Rathaus, Zimmer 105 (Tel. 07731 908-233) gerne zur Verfügung.



MÜHLHAUSEN-EHINGEN. LEBENSWEIT. KOMMUNIKATIV. VIELFÄLTIG.



65% der Wohnungen sind bereits verkauft!

Mühlhausen-Ehingen bietet Wohn- und Lebensqualität in herrlich grüner Lage im Hegau. Mit unserem innovativen und stilvollen Bauvorhaben genießen Sie eine Lage mit Wohlgefühl-Charakter, die ihresgleichen sucht.

Die Grundrisse verbinden auf ideale Weise einladendes Wohnambiente mit überzeugendem Ausstattungsniveau durch lichtdurchflutete, helle Räume, barrierefreie Aufzüge, bequemer Tiefgarage, optimaler Sonnenausrichtung und Vielem mehr. Die zentrale Lage, eine familienfreundliche und naturnahe Umgebung sowie ein abwechslungsreiches Umfeld für alle Generationen – Mühlhausen-Ehingen und seine farbenfrohe Hegaulandschaft lässt keine Wünsche offen.



88367 Hohentengen



72514 Inzigkofen-Vilsingen

Dreher Löffler GmbH

Tel. 07572 76770-0, E-Mail. loeffler@mloeffler-bau.de
Ansprechpartner: Harald Kirchmann, Tel. 0173 5259214
www.bauen-mit-loeffler.de

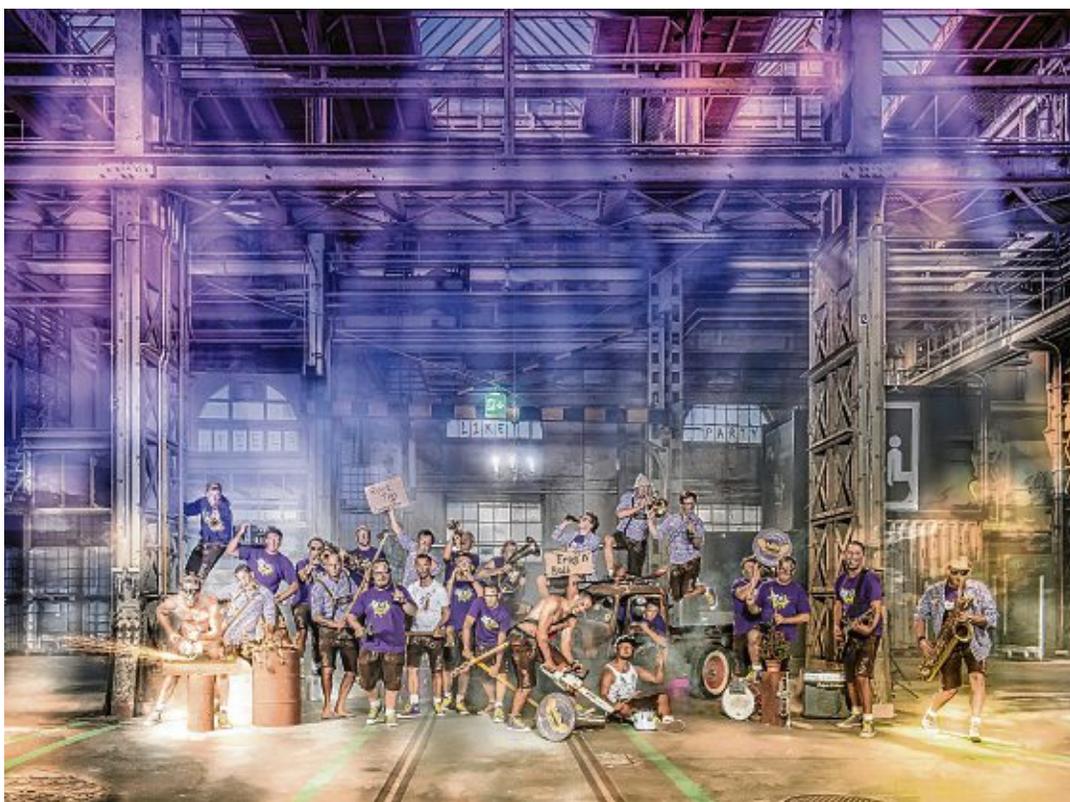
Neubauwohnungen:

- Ein in Zusammenarbeit mit der Gemeinde entwickeltes und zukunftsfähiges Wohnkonzept
- Haus A mit Service-Wohnen
- 2,5 – 4,5 Zimmer
- ✓ Durchdachte Wohnungsgrundrisse in zentraler Lage
- ✓ Helle, lichtdurchflutete Räume durch großzügige, teils bodentiefe Verglasung
- ✓ Sonnige Terrassen & Balkone
- ✓ Komfortabler Aufzug barrierefrei in alle Etagen
- ✓ Überzeugende Ausstattung
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Solide, energieeffiziente Bauweise durch unser Bauunternehmen und regionale Handwerksbetriebe
- ✓ Provisionsfreier Verkauf

Kaufpreis: ab 237.800 €

Anzeige

Willkommen zum Ehinger Herbstfest



Besonderes Highlight beim 56. Ehinger Herbstfest wird am kommenden Samstagabend, 24. September, um 21 Uhr der Auftritt der Band »Rock Frog« sein. »Wir sind eine schunkelnde Rockmusik, die ihren Fans mit einem Schlager auch gerne mal den Marsch bläst und gleichzeitig eine durch einen Rapper infiltrierte poppende Heavy-Metal-Kapelle, die nach einem bayrischen Techno auch böhmische Träume wahr werden lässt«, beschreibt sich die Band selbst. Und weiter: » Wir sind eine aus Radolfzell am Bodensee stammende Band, die sich aus circa 25 Musikern zusammensetzt. Brass-Section, Drums, Gesang, E-Gitarre, E-Bass – unsere Besetzung entspricht mehr oder weniger einer klassischen Bläsercombo. Bereits 1967 gegründet, machte es sich schnell bezahlt, dass wir schon immer bereit waren, für gute Stimmung eine dicke Lippe zu riskieren. Binnen kürzester Zeit erspielten wir uns eine Art regionalen Kultstatus. Heute sind wir mit unserem handgemachten Blechblas-Irrsinn auf den großen Volksfesten im Süden der Republik ebenso zu Hause, wie auf den Festivalbühnen dieser Welt. Immer nach dem Motto: Denn Trübsal ist nicht alles, was man blasen kann«.

Foto: Archiv René Hodr

Viel Spaß wünscht



**Netzhammer
Großhandels GmbH
78224 Singen
Güterstraße 23
Tel. 07731/998866
Fax 07731/998817**



23.–25. September

Freitag, 23. September

18.00 Uhr
Einstimmung mit dem Musikverein
Riedöschingen

20.00 Uhr
Bieranstich mit den
Hirschbuben
Eintritt frei

Samstag, 24. September

17.30 Uhr
Warm up mit dem Musikverein
Nenzingen

21.00 Uhr
große Zeltparty mit
ROCK FROG
Eintritt 8 €

Sonntag, 25. September

11.00 Uhr
Frühschoppenkonzert mit der
Stadtkapelle Möhringen

13.30 Uhr
musikalische Unterhaltung mit
dem Musikverein Liggersdorf

16.30 Uhr
Herbstfest-Ausklang
mit der **Bläserkapelle Nenzingen**
Eintritt frei

Mehr Infos unter
www.herbstfest.de



Anzeigenberatung

**INFO
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Anzeige

Willkommen zum Ehinger Herbstfest



Garant für beste musikalische Unterhaltung und Schlachtspezialitäten ist seit mehr als 50 Jahren das Ehinger Herbstfest. Zur 56. Auflage lädt die Musikkapelle Ehingen von 23. bis 25. September herzlich ins Festzelt ein.
Foto: Archiv Musikkapelle Ehingen

Wir produzieren für die Musikkapelle Ehingen die Herbstfestspezialitäten und wünschen viel Erfolg beim 56. Herbstfest.

ENGLER

· metzgerei ·

engler-metzgerei.de

*Aus Hegauer Streuobst -
fruchtig frische*

AUER

Obstsäfte

vielfach
DLG-
prämiert



Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung:
Mo-Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr
oder fragen Sie Ihren Getränkehändler

Regionale Produkte im Ehinger Kartoffelhäusle



Häufles Kartoffeln

Erwin Häufle
Mühlhauser Straße 2
78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon 07733 - 98 647
Mobil 0172 - 74 78 860
info@haeufler-kartoffeln.de

Im Kartoffelhäusle:

viele Kartoffelsorten, Eier, Äpfel
und Zwiebeln aus dem Hegau

Im Verkaufsautomat:

Wurstwaren der Metzgerei Engler,
Feinkost von Humberts
in Welschingen
Saft von der Mosterei Auer,
Marmelade vom Lohhof,
Gebäck von der Blattert-Mühle,

Qualität, die man schmeckt

**WIR WÜNSCHEN EIN SCHÖNES
EHINGER HERBSTFEST**

Raiffeisen Baucenter Mühlhausen
Bleuelhag 1 - Tel. 07733 94888-0

www.zg-raiffeisen.de

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE

ZG Raiffeisen
Baustoffe

Köstlich, kulinarisch und traditionell

Spezialitäten und Stimmung beim »Ehinger Herbstfest« am kommenden Wochenende

Hegau (her). Pandemiebedingt mussten die Herbstfeste 2020 und 2021 ausfallen beziehungsweise sie konnten nur sehr eingeschränkt stattfinden, doch nun ist es wieder so weit, wenn auch nicht wie gewohnt an zwei Wochenenden: Zum 56. Ehinger Herbstfest lädt die Musikkapelle Ehingen vom 23. bis 25. September herzlich ins Festzelt ein. Die Besucher können sich auf Schlachtspezialitäten aller Art, musikalische Highlights mit originaler Blasmusik und »Heavy Volksmusik« sowie Rappeneckers großen Vergnügungspark freuen.

Am **Freitag, 23. September**, ist im Festzelt nach der Einstimmung ab 18 Uhr durch den Musikverein Riedöschingen um 20 Uhr Bieranstich mit musikalischer Unterhaltung und Party Power durch die »Hirschbuben« (Eintritt frei).

Am **Samstag, 24. September**, beginnt um 17:30 Uhr das »Warm up« mit dem Musikverein Nenzingen, bevor ab 21 Uhr die große Zeltparty mit der Radolfzeller Froschenkapelle »Rock Frog« steigt, die für Bombenstimmung sorgen wird (Eintritt 8 Euro).

Beim Fröhschoppenkonzert am **Sonntag, 25. September**, wird ab 11 Uhr die Stadtkapelle

Möhringen unterhalten, ab 13:30 Uhr ist der Musikverein Liggersdorf an der Reihe. Den Ausklang ab 16:30 Uhr macht die »Bauernkapelle Mindersdorf« (Eintritt frei).

Aus täglich frischer Schlachtung stehen deftige Spezialitäten auf der Speisekarte: Schlachtplatte, Blut- und Leberwürste, Bauernbratwürste, Ripple mit Kraut, Kesselfleisch, Bauernvesper auf dem Holzteller, Ehinger Currywurst und natürlich Pommes Frites. Die Essensausgabe erfolgt am Freitag ab 18 Uhr, am Samstag ab 17 Uhr und am Sonntag bereits ab 11 Uhr durchgehend. Getränkewünsche verschiedenster Art werden am Weizenbierstand und Pilsbar, am Weinstand und in der Kaffeestube erfüllt.

Die Aufbauarbeiten für das Herbstfest dauern mehr als eine Woche, finden doch im großen Festzelt 1.300 bis 1.500 Besucher pro Abend Platz. Um alles stemmen und alle Wünsche erfüllen zu können, sind hinter den Kulissen täglich mehr als 200 freiwillige aktiv - ein wahrer Kraftakt.

Weitere Infos zum Ehinger Highlight finden Interessierte unter www.herbstfest.de.

Ehinger Herbstfest Anzeige



Im vergangenen Jahr gelang Bürgermeister Patrick Stärk beim coronabedingten »Herbstfest to go« sein erster Bieranstich mit nur zwei Hammerschlägen. Michael Heineremann, Vorsitzender der Musikkapelle Ehingen, und die stellvertretende Vorsitzende Michaela Beck standen ihm zur Seite.

Foto: Archiv Musikkapelle Ehingen

ENTDECKE DIE FREIHEIT

Übrigens,... wir kümmern uns um Ihr E-Bike auch noch nach dem Kauf.



● Verkauf



BOSCH

● Ersatzteile

SHIMANO STOPS

● Reparaturen

● Zertifizierter E-Bike-Diagnose-Service

für Bosch und Shimano

STÖRK bikeshop

www.stoerk-bikeshop.de

Ehinger Str. 19 | 78259 Mühlhausen-Ehingen | Tel. 077 33/5 05 71-0



- Heu und Stroh
- Blumenerde
- Torf
- Rindenmulch
- Hobelspäne
- Sägemehl
- Brennholz

L.Krause
LANDESPRODUKTE

Öffnungszeiten:
Mi., Fr., Sa. 09.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Lothar Krause, Winkelstr. 35
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: 077 33/50 66 71
Fax.: 077 33/50 66 72
Mobil: 01 71/5 33 88 51
Krause.lothar1@t-online.de

Sicherheit für Ihr Kind

ab 4 Jahren! **KARATE TEAM HEGAU**
STARK IM LEBEN

50 € sparen
und einen Karate
Anzug geschenkt
(bei Anmeldung)

nur heute **Karate & Kickboxen**

Tag der offenen Tür

Sonntag 25. Sept. 14-17 Uhr

Karate Team Hegau
Schloßstr. 19
78259 Mühlhausen

www.karate-hegau.de | Tel: 07733-5036273

Demokratische Muskeln entwickeln

SchülerInnen setzen sich mit Demokratie auseinander

Am Freitag hielt die Eichendorff-Realschule den Tag der Demokratie ab und lernte viel über die Rechte und Pflichten, die damit einhergehen.

Gottmadingen (md). Demokratie ist ein hohes Gut in der Gesellschaft, oft wird sie als selbstverständlich wahrgenommen. Als die Lehrerin Damaris Hörrmann die Schülerinnen und Schüler der Eichendorff-Real-schule fragte, was denn Demokratie sei, herrschte lautes Gemurmel in der vollen Mensa. Aber so richtig hatte man nicht den Eindruck, dass die Schüler den Finger darauf legen konnten. Daher erklärte Nina Breimaier vom Demokratiezentrum Konstanz, dass Demokratie viele Facetten hat. Sie gibt die Freiheit zu reisen, zu protestieren, zu lieben wen man will und an das zu glauben, das man möchte. Aber Demokratie bringe auch eine Verantwortung mit sich, zu gestalten und auch andere Meinungen als die eigene auszuhalten. Daher ist Demokratie auch Arbeit, man muss diskutieren

und mitverantworten. Dabei begleitet die Schülerinnen und Schüler die Demokratie auch in ihrem Alltag, so wählen sie in den Klassen Klassensprecher und auch Schulsprecher, die die Schüler gegenüber den Lehrern und der Schulleitung vertreten. Dass dies sogar im Schulgesetz verankert ist, überraschte die Schülerinnen und Schüler. Die Demokratie gebe laut Breimaier auch die Möglichkeit, frei zu sagen, was man denkt und auch die Freiheit, die Mächtigen zu kritisieren. »Es ist nicht einfach, sich für die Demokratie einzusetzen, es benötigt Engagement und keine Egoisten, sich nicht nur für das eigene Wohl einzusetzen, sondern auch für das Wohl der anderen«, erklärte Breimaier.

Nach der Ansprache verteilten sich die Schülerinnen und Schüler in ihre Schulklassen und bearbeiteten verschiedene Stationen, aus denen sie wählen konnten, 16 an der Zahl. So gab es zum Beispiel das Kranspiel, bei dem die Kinder mit einem Kran,

festigt waren, ein Haus bauen, ohne dabei zu sprechen. Gemeinsam musste an den Schnüren ziehend eine Balance gefunden werden und im wahrsten Sinne des Wortes an einem Strang gezogen werden. Beim Ballonspiel mussten die Kinder Menschenrechte vom Heißluftballon abwerfen und so überlegen, welche Menschenrechte sie wie wichtig einstufen und welche sie priorisieren – bei weitem

keine einfache Aufgabe.

Auch gab es verschiedene Workshops zu Graffiti, Musik und Karikatur.

Der Tag der Demokratie fand zum ersten Mal an den Schulen in Baden-Württemberg statt. Gefördert durch die Jugendstiftung Baden-Württemberg, findet der Tag der Demokratie im Landkreis in Engen, Gottmadingen, Radolfzell und Konstanz statt.



Am Ende des Tages der Demokratie bildeten die Schülerinnen und Schüler eine Menschenkette und zeigten damit Solidarität und Gemeinschaft.

Foto: Restle



Beim Ballonspiel rauchten die Köpfe der 9a, denn die Aufgabe war nicht einfach.



Damaris Hörrmann (links) organisierte den Tag der Demokratie an der Eichendorff-Realschule, Nina Breimaier (rechts) vom Demokratiezentrum Konstanz erzählte den Schülerinnen und Schülern viel über die Wichtigkeit der Freiheit.



»Graffiti ist immer auch ein Statement«, erklärte der Jugendpfleger Jonathan Schmidt Fernandez (Zweiter von links). Damit zeige man die Buntheit Gottmadingens und auch, dass alle Meinungen willkommen seien.



Beim Kranspiel war Teamwork gefragt.

Fotos: Durlacher

Anzeige

Ökomarkt trifft Oktoberle

Zeichen setzen für Umwelt und Natur

29. Engener Ökomarkt am Sonntag von 11 bis 18 Uhr in der Altstadt

Er ist einzigartig in der Region und trägt seit fast 30 Jahren zum ganz besonderen Ruf Engens als »Stadt der Märkte« bei – der traditionelle Engener Ökomarkt, zu dem am kommenden Sonntag, 25. September, von 11 bis 18 Uhr in die Altstadt eingeladen wird. Zum sechsten Mal wird der Ökomarkt mit dem verkaufsoffenen Sonntag »Oktoberle« des Einzelhandels kombiniert (siehe dazu den Artikel auf Seite 10).

Hegau (her). Nach der corona-bedingten Absage im Jahr 2020 und einer etwas reduzierten Ausgabe im vergangenen Jahr kann der Engener Ökomarkt 2022 wieder ohne Beschränkungen durch-

geführt werden. Auch bei seiner 29. Auflage am kommenden Sonntag erwartet die Besucherinnen und Besucher in der Hauptstraße, der Vorstadt und in der Peterstraße eine wie immer reizvolle und interessante Mischung aus Informationen und Unterhaltung. Neben den unterschiedlichsten Lebensmitteln werden die knapp 60 Teilnehmer, darunter Kunsthandwerker, Informationsstände und Bewirtungsstände mit selbst produzierten Speisen, auch eine Fülle von Produkten und Dienstleistungen aus der breiten Palette des Umwelt- und Naturschutzes präsentieren. »Als die Stadt Engen den Ökomarkt 1993 ins Leben rief, nahm sie eine Vorreiterrolle ein und hat

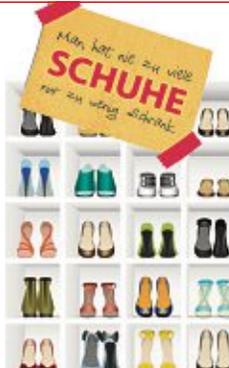
dieses Alleinstellungsmerkmal bis heute behalten«, blickte der Engener Bürgermeister Johannes Moser kürzlich im Rahmen eines Pressegesprächs zurück.

Ziel ist es seither, den Marktbesuchern die Möglichkeit zu bieten, nicht nur über Umweltschutz zu reden, sondern sich aktiv darüber informieren und sich durch die wertvollen Anregungen mit dem nachhaltigen Schutz von Umwelt und Natur auseinanderzusetzen zu können. Von Beginn an gut angenommen, wuchs die Zahl der Aussteller und Besucher kontinuierlich, und der Ökomarkt wurde zu einem festen Bestandteil der Engener Märkte im Jahreslauf. Für die herbstliche Dekoration der Altstadt und

Sitzmöglichkeiten sorgt alljährlich der Städtische Bauhof. Zu den vielfältigen Informationen und Angeboten rund um die Themen Umwelt- und Naturschutz, Ernährung, Gesundheit und Energie zählen beim Ökomarkt zum Beispiel auch Energieeinsparung, die Nutzung von erneuerbaren Energien und umweltfreundliche Heizmöglichkeiten.

Neu ist in diesem Jahr ein »Gartenflohmarkt« und eine »Staudentauschbörse« im Alten Stadtgarten (siehe Artikel auf Seite 11). Auch für ein attraktives Rahmen- und Kinderprogramm ist gesorgt, Unter anderem werden an einigen Ständen Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche angeboten.

Herbst im fünfzehn - freut euch nicht zu spät!



Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 10:00–12:30 und 14:00–18:00
Sa. 10:00–13:00

fünfzehn
Schuhe | Engen

Hauptstraße 13 | Tel. 07733|9772900 | info@fuenfzehn.shoes
78234 Engen | Fax 07733 |9772883 | www.fuenfzehn.shoes

Der Marketing Verein Engen lädt Sie ganz herzlich ein zum verkaufsoffenen Sonntag in Engen

Oktoberle meets Ökomarkt

Bewegen Sie gerne etwas? Dann werden Sie Mitglied beim



unterstützt durch die Stadt Engen

Natürlich besser schlafen



Stehen Sie am Morgen immer wieder gerädert auf?
Haben Sie am Morgen Schulterschmerzen?
Schlafen Ihnen die Hände ein?

Fordern Sie Ihre kostenlose Infobroschüre „besser schlafen“ an, oder besuchen sie uns auf dem Ökomarkt.

Ihr Schreiner für den individuellen Innenausbau und gesunde Schlaflösungen.



Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau
Lang
Schreinermeister

Ostlandstraße 2, 78234 Engen
Tel. 07733 / 6806
www.schreinereilang.de

Anzeige

Warenvielfalt und kompetente Beratung



Zum verkaufsoffenen Sonntag »Oktoberle« laden die Engener Altstadt Händler am kommenden Sonntag, 25. September, von 12 bis 17 Uhr herzlich ein. Bei einem Bummel durch die Geschäfte können sich die Besucher in aller Ruhe von der Warenvielfalt, dem Branchenmix und der Leistungsfähigkeit überzeugen. Foto: Archiv Hering

Einzelhändler laden zum Einkaufsbummel ein

Verkaufsoffener Sonntag »Oktoberle« in Engen von 12 bis 17 Uhr mit Sterntalergewinnspiel

Hegau (her). Am kommenden Sonntag, 25. September, von 12 bis 17 Uhr, ist Bummeln, Schauen, Kaufen und Genießen angesagt, werden doch die zumeist inhabergeführten Fachgeschäfte wie in den vergangenen Jahren herbstlichen Charme versprühen und ihre Warenvielfalt präsentieren.

»Erneut werden sich die Altstadt Händler für ihren verkaufsoffenen Sonntag viel einfallen lassen, um die Besucher zu überraschen«, macht Berta Baum,

Vorsitzende des Marketing-Vereins Engen, schon einmal neugierig, zum Beispiel auf das Gewinnspiel, bei dem vier Bons mit Stempeln aus unterschiedlichen Altstadtgeschäften im Bürgerbüro abgegeben werden können. Bis Mitte Oktober werden unter allen abgegebenen Scheinen drei Sterntalergewinne ausgelost - die Gewinner werden benachrichtigt und im Hegaukurier veröffentlicht. Der MEV ist auf dem Ökomarkt nicht direkt präsent. »Wir wollen uns um die Einzelhändler kümmern und Hinweise einholen, was beim nächsten Oktoberle anders gemacht werden kann«, so Berta Baum.

Im Mittelpunkt des »Oktoberle« stehen natürlich der Verkauf und optimale Beratung, denn dafür sind die kleinen individuellen Geschäfte in der Altstadt bekannt: Der Kunde ist hier noch willkommener Gast und kann sich in stressfreier Ambiente beraten und betreuen lassen. Selbstverständlich kann bei allen MEV-Händlern und -Gastronomen am Sonntag mit Sterntalern bezahlt werden.



SUSHI & NEM

Feine vietnamesische Küche – Preiswerte Mittagsmenüs
Lernen Sie uns kennen – wir freuen uns auf Sie.

Es warten noch einige interessante Aktionen auf Sie.

Im CUBE, Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen, Tel.: 07733/3603499, www.sushiundnem.de

Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

- ♥ 24 Stunden Betreuung & Service im Haus
- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Ein sicheres Gefühl rund um die Uhr
- ♥ Pflege für alle Pflegegrade möglich
- ♥ Umzug in ein Pflegeheim nicht mehr nötig

Moderne, große Wohnungen & Appartements

Unsere Standorte:

Blumberg, Büsingen, Markelfingen,
Hilzingen, Moos und Engen

H-plan
WOHNEN IM ALTER



Informieren Sie sich unverbindlich

+49 7733 / 993390 www.hplan.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

PESTALOZZI
bio & gusto

BIO LADEN BISTRO
...mit sozialem Mehrwert

Einkaufen und Gutes tun:
Sie unterstützen das
PESTALOZZI
Kinder- und Jugenddorf
SONNENBUCK 2, 78234 ENGEN

Anzeige
Ökomarkt Engen



Mit Gartenplanung und ausführendem Handwerk beteiligt sich die Engener Firma Schwehr, Garten- und Landschaftsbau, am Ökomarkt. Zum einen zeichnen Auszubildende, wie man Naturstein bearbeitet und daraus eine Kräuterschnecke macht. Zum anderen bieten Landschaftsarchitektin Norgard Österle und ihre Kollegin die Darstellung von Planung und Beratung durch Stegreifentwürfe. Hierzu können die Ökomarktbesucher Bilder, am besten DIN A4-Fotos, zum Stand mitbringen oder bei einem Neubau auch Grundrisse, wenn es um die Gliederung des Gartens geht. Am Planungstisch wird die Situation durchgesprochen und die Expertinnen versuchen, in 15 bis 20 Minuten ihre Idee in die Fotoskizze zu zeichnen und sie anschließend zehn Minuten mit den Kunden durchzusprechen, oder ein Grundkonzept für einen Garten zu entwickeln, damit die Kunden schon einmal eine Grobvorstellung haben – kurz: »Planung to go«.



Gartenideen zum Mitnehmen gibt es bei uns auf dem ÖKOMARKT in Engen am 25. September 2022, 12 – 17 Uhr.

Kommen Sie in unseren Pavillon, bringen Sie ein Foto von Ihrem Garten mit (ideal ist A4) – und nehmen Sie die Ideenskizze gleich mit nach Hause!

Eine Kooperation von



Richard-Stocker-Str. 3, 78234 Engen | Fon 07733 8302 · www.garten-schwehr.de

Gartenflohmarkt und Staudentauschbörse

Neue Attraktion beim Ökomarkt
- Anmeldung noch bis 22. September möglich

Hegau. Gartenfreunde und Pflanzenliebhaber aufgepasst: Am Sonntag, 25. September, findet von 11 bis 18 Uhr der diesjährige Ökomarkt statt. In diesem Jahr wird der Ökomarkt um eine Attraktion reicher: Im Alten Stadtgarten finden der erste Gartenflohmarkt und eine Staudentauschbörse statt. Gartenliebhaber und Gartenfreunde können Fundstücke aus dem Garten wie zum Beispiel noch funktionstüchtige Gartengeräte (Schaufeln, Rechen, Hacken, Scheren oder Ähnliches), Gartendecke, Pflanzentöpfe und anderes zum Verkauf oder Tausch anbieten. Ebenso gibt es die

Möglichkeit, alles, was im Garten zu groß oder zu viel geworden ist (Stauden, Blumenpolster, Knollen, Gräser, Sträucher) mitzubringen und zu tauschen.

Wer am Gartenflohmarkt oder an der Staudentauschbörse teilnehmen möchte, muss sich vorher bei der Stadtverwaltung Engen anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldefrist läuft bis Donnerstag, 22. September. Das Anmeldeformular kann in diesem Zeitraum unter www.engen.de heruntergeladen werden. Bei Fragen kann man sich beim Stadtbauamt bei Michaela Schramm, mschramm@engen.de, melden.

Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K. in Engen

Aus Alt mach Neu oder Geld
Wir kaufen Ihr Gold, Silber, Platin und Zahngold oder wir gestalten neu



Pfeiffer's Peterstraße Schmuck Atelier e.K. 78234 Engen
Tel: 07733 / 53 08 Fax 6095

Öffnungszeiten:
Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 10.00–12.30 Uhr

Schön, wenn Sie kommen. Wir haben Zeit für Sie.

GARDINEN GALERIE
Inhaberin: Doris Hasenfratz
Peterstraße 6 | 78234 Engen
Fon 07733 - 506280 | Fax 506282
www.gardinen-galerie.de

bis 15.10.22
10 % Rabatt auf alle Sonnenschutzartikel

Naturfreunde Gottmadingen Bergtour auf den Gitschen

Gottmadingen. Die Naturfreunde Gottmadingen führen am Samstag, 24. September, eine Bergtour zum 2.513 Meter hohen Gitschen im Kanton Uri durch. Es handelt sich hierbei um eine anspruchsvolle Bergtour, bei der Trittsicherheit und Schwindelfreiheit unbedingt erforderlich ist.

Die Gehzeit beträgt circa acht Stunden, Rucksackverpflegung ist angesagt. Zum Ende der Tour ist auf der bewirtschafteten Mosenalp eine Einkehrmöglichkeit gegeben.

Die Teilnehmerzahl für diese Tour ist begrenzt. Die Tourenleitung hat Marius Osswald, Tel. 0176 20255484. Treffpunkt und Abfahrt ist in Gottmadingen am Feuerwehrhaus um 6 Uhr.

Freundeskreis der Hebelschule Gottmadingen Jahreshaupt- versammlung

Gottmadingen. Der Freundeskreis der Hebelschule Gottmadingen lädt seine Mitglieder und alle Interessierten herzlich zur Jahreshauptversammlung am Montag, 26. September, um 19 Uhr im Lehrerzimmer der Hebelschule Gottmadingen ein. Neben Berichten wird es auch eine außerordentliche Wahl und den Ausblick auf das kommende Schuljahr geben.

Sieg und Unentschieden nach hartem Kampf

VfB Randegg mit gemischten Ergebnissen

Randegg. Die erste Mannschaft gewann beim FC Rielasingen 3 knapp, aber hochverdient mit 1:0 Toren. Das Auslassen von klarsten Torchancen in der ersten Halbzeit hätte beinahe noch zwei Punkte gekostet. Aber Bartosz Tecza hielt zehn Minuten vor Spielende einen Elfmeter. Den Randegger Siegtreffer erzielte bereits in der Anfangsphase des Spiels Jan Höller.

Freiwillige Feuerwehr Gottmadingen Hauptübung

Gottmadingen. Am Samstag, 24. September, findet um 16:30 Uhr die Hauptübung der Feuerwehr Gottmadingen statt. An der neuen Eichendorffschule in der Rielasinger Straße zeigen die Feuerwehr und der DRK Ortsverein ihre Schlagkraft. Alle Aktiven freuen sich über viele Besucher.

Landfrauenbezirk Konstanz

Besichtigung

Hegau. Der Landfrauenbezirk Konstanz lädt am Montag, 10. Oktober, um 9:30 Uhr zur Besichtigung des Vitaminmarktes in Hilzingen ein. Andreas Hägele, der Inhaber des Marktes, wird das Vermarktungskonzept und die Markthalle vorstellen. Im Anschluss kann ein Frühstück im betriebseigenen Bistro eingenommen werden. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 10 Euro, Anmeldungen sollten bis zum 4. Oktober bei Anne Gleichauf per Tel. 07739 5574 getätigt werden.

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Randegg Oktoberfest

Randegg. Die Freiwillige Feuerwehr Gottmadingen, Abteilung Randegg, führt am Sonntag, 2. Oktober, ihr Oktoberfest am Feuerwehrhaus in Randegg durch. Beginn ist um 10 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Bietingen.

Die zweite Mannschaft musste beim SV Schlatt am Randen antreten und erkämpfte sich ein 3:3-Unentschieden. Die Randegger Tore erzielten: Jusin Herr, Patrick Schuhwerk und Spielertrainer Christiano Lopes.

Am kommenden Sonntag spielen um 13 Uhr der VfB 2 gegen den AFC Rinia Singen 2 und um 15 Uhr der VfB 1 gegen den AFC Rinia Singen 1.

Gemeindeverwaltung Betriebsausflug

Gottmadingen. Das Rathaus, die Bücherei und der Bauhof in Gottmadingen sind am Freitag, 23. September, aufgrund des Betriebsausfluges geschlossen. Die Schrottannahme im Bauhof findet an diesem Tag jedoch wie gewohnt von 16 bis 18 Uhr statt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Hilfe in schweren Zeiten

Trauercafé am 25. September

Hegau. Nach dem Tod eines Nahestehenden ist es für Trauernde oft schwer, zurück ins Leben zu finden. Der Verlust scheint oft den Sinn des eigenen Lebens in Frage zu stellen – nichts ist mehr so wie es war. Zur Begegnung mit anderen Betroffenen, die Ähnliches erlebt haben, lädt der ambulante Hospizdienst Horizont ein. Das Angebot soll Impulse geben, Gespräche und Zuhören ermöglichen sowie hilfreiche Informationen und weitere Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen. Das Trauercafé findet am Sonntag, 25. September, von 14 bis 16

Demenz-Café Nächster Termin

Gottmadingen. Am Mittwoch, 28. September findet das nächste Demenz-Café im Café Zeitlos in den Räumlichkeiten der AWO Gottmadingen in der Hauptstraße 62 statt. Geöffnet ist das Demenzkaffee von 14:30 bis 16:30 Uhr. Dieses Mal gibt es Zwiebelkuchen und Moscht/Su-ser.

Uhr im Café Horizont, Hegaustraße 29 in Singen, statt. Weitere Termine des Trauercafés sind an jedem vierten Sonntag im Monat. Das Café Horizont ist an diesen Tagen nur für das Trauercafé geöffnet. Das Angebot ist kostenfrei, über Spenden freut sich der ambulante Hospizdienst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen kann man sich an den Ambulanten Hospizdienst Horizont in der Hegaustraße 31, Singen, unter Tel. 07731 96970780, E-Mail koordination@hospizdienst-horizont.info, Homepage www.hospiz-horizont.info wenden.

Zweifacher Sieg

Guter Start in die Tischtennis-Runde 2022/23

Gottmadingen. Während die erste und zweite Herrenmannschaft noch spielfrei war, startete die dritte Herrenmannschaft mit einem 7:3-Sieg gegen die dritte Mannschaft vom TTC Beuren a. d. Aach. Dabei gewannen Rudolf Foschum/Carlos Osorio Bastidas und Bernhard Foschum/Fabian Marzahl jeweils ihre Eingangsdoppel. Nach knappen Niederlagen jeweils im fünften Satz von Rudolf Foschum gegen F. Hecker und Bernhard Foschum gegen M. Schons konnten die Gäste aus Beuren wieder ausgleichen. Mit Siegen von Carlos Osorio Bastidas gegen V. Buchorn und Fabian Marzahl gegen H. Messmer konnte der Zweipunkte-Vorsprung wieder hergestellt werden. Die weiteren Punkte zum 7:3-Sieg holten noch Rudolf Foschum, Carlos Osorio Bastidas und Fabian Marzahl. Die vierte Herrenmannschaft trat in der Kreisklasse D1 bei der fünften Mannschaft von GW Konstanz an und verlor mit

7:3. Die einzigen Punkte für Gottmadingen holten Carlos Osorio Bastidas mit jeweils zwei Einzelsiegen im fünften Satz sowie Reinhard Jaiter, welcher M. Brede mit 3:0-Sätzen bezwang.

Auch die Jugendmannschaft war im Einsatz in der Bezirksklasse und konnte ihren ersten Sieg mit 8:2 beim TuS Immenstaad einfahren. Dabei gewannen Jakob Waldmann/Nils Mattes und Ivana Herrmann/Amelie Fahr ihre Eingangsdoppel. In den folgenden Einzeln konnten J. Waldmann, N. Mattes und I. Herrmann jeweils zwei Spiele gewinnen und somit den klaren Sieg sicherstellen. Am Freitag, 23. September, spielen um 20 Uhr die TTC Senioren gegen die GW Konstanz Senioren. Am Samstag, 24. September, spielt um 15:30 Uhr der SV Illensee gegen die TTS Herren 1, um 19 Uhr die SG Konst./Wollmatingen IV gegen die TTS Herren II und um 20 Uhr die TTS Herren 4 gegen die SG Konst./Wollmatingen V.

Wir suchen für unser Team ab sofort in Vollzeit eine/n erfahrene/n

Büromitarbeiter (m/w/d)

für die Abwicklung aller anfallenden Büroarbeiten inkl. Export-Dokumenten.
Erforderlich sind gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift.
Nach Einarbeitung und Eignung Aufstieg zum Betriebsleiter möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

AUCO GmbH
Gerwigstr. 24, 78234 Engen
Tel.: 07733/7033
E-Mail: auco-gmbh@t-online.de

Krisenfester Minijob bis 450,- €

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsvollen

SÜDKURIER-Zusteller und arriva-Briefzusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren
in Stockach, Gallmannsweil, Mindersdorf und Ludwigshafen.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs
Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 075 31/999-11 00

Wir stellen in Vollzeit ab sofort ein:

- Bürokauffrau (m/w/d)
- Verkäufer/in (m/w/d)
- Werkstattmitarbeiter (m/w/d)
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Auch Quereinstieg möglich!
Arbeitszeitraum: Mo - Fr. 07:30 - 16:00 Uhr

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an u.g. Anschrift oder per E-Mail an: hk@kieferle.com



KIEFERLE GmbH
Jagdartikel
Hubertus Kieferle jun.
Kronenstr. 12
78244 Gottmadingen-Randegg
www.kieferle.com



HOSPIZ KONSTANZ e.V.
Jeder braucht jemanden. Irgendwann. www.hospiz-konstanz.de

- Ambulanter Hospizdienst
- Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz
- Angebote für Trauernde
- Beratung

HOSPIZ KONSTANZ e.V. 075 31/6 91 38-0
Talgartenstr. 4, 78462 Konstanz hospiz@hospiz-konstanz.de

Spenden: 

Flexible

Produktionsmitarbeiter

(m, w, d) für

Abfüllung, Absackung, Palettierung, Hygienemaßnahmen, Wartungsarbeiten

in Lebensmittelbetrieb/Getreidemühle ab sofort gesucht.

Bewerbung per E-mail an: steigmuehle@t-online.de oder telefonisch ab 18.30 Uhr unter 07733/5220

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Kaufgesuche

Rasentraktor u. AS Mäher gesucht!
auch alt u. defekt. Tel. 07733 - 505 386

Mietgesuche

Neues Zuhause in Hilzingen gesucht!
4 Zi.-Whg. mit Garage. Mithilfe bei der Gartenarbeit gibt es gratis dazu. Tel. 0170 - 182 0763

Suche Einzelgarage
im Raum Gottmadingen und Umgebung. Tel. 0160/3712374

Vermietungen

Überdachter Stellplatz in Engen/OT
f. Wohnmobil, Schiff, 4m breit, 10m lang, 3m hoch, AB: Tel. 07733 65 70

Suchen.Finden.Einziehen.

Gehört zu mir.


Tiermarkt

Gassi gehen, Hund gesucht

ich suche einen Hund zum Gassi gehen, wochentags nach 17 Uhr und am Wochenende. Ich möchte dafür kein Geld; gerne kann der Hund auch über Nacht bleiben oder am Wochenende. Kurz zu mir: ich hatte mein ganzes Leben lang Hunde, die letzte Hündin verstarb vor ca. 8 Wochen. Ich möchte einfach die Gesellschaft eines Hundes genießen und evtl helfen, wenn der Besitzer Unterstützung braucht. Näheres gerne am Telefon. Tel. 07733/996594-5664, Tel. 0176/41712946

Dienstleistungen

Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Renovierung
sauber, preiswert, schnell.

T & S Dienstleistungen
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Zum 1.12. 2022 von privat zu vermieten in Gottmadingen, Flassental

Single DG Wohnung mit Pepp, gr. Wohnraum (25 m²), Küchenzeile, hell, firstoffen, Lam./ Fliesen, kl. SchZ., Bad Wanne + Dusche u. Fenster, kl. Keller, mtl.€ 485 KM, Nebenkosten € 120	4 Zimmer Wohnung , 88 m², 1.OG, WZ und 3 Zimmer, Wohnküche, Bad m. Wanne u. Fenster, Lam./Fliesen, Balkon, Keller, KM mtl. € 688, + € 160 Nebenkosten, evtl. Garage
--	--

NebKost. n. Verbrauch, EA 62 kWh (m²· a), Kontakt u. Infos: mail@krogull.net

Unterricht

Französin mit langjähr. Unterrichtserfahrung

erteilt privat Nachhilfe für Franz. (alle Klassenstufen), Engl. (bis 10. Kl.) und Dt.
Tel.: 07731-8354870

Sorgen kann man teilen.



TelefonSeelsorge
0800/111 0 111
0800/111 0 222
www.telefonseelsorge.de
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

GOTTMADINGEN
:aktuell

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Zustrom auf hohem Niveau

Flüchtlingssituation im Landkreis Konstanz

Hegau. Der Zustrom von Geflüchteten in den Landkreis Konstanz ist weiterhin auf einem sehr hohen Niveau, ihre Unterbringung ist eine wachsende Herausforderung. Bis Ende September werden voraussichtlich alle Notunterkünfte des Landkreises belegt sein. Landrat Zeno Danner hat daher die Städte und Gemeinden um Hilfe bei der vorläufigen Unterbringung der Geflüchteten gebeten. Bei einem Austausch zwischen dem Landkreis und den Städten und Gemeinden am Dienstag, 6. September, wurden gemeinsame Lösungswege diskutiert und erarbeitet.

Seit März, einen Monat nach Kriegsbeginn in der Ukraine am 24. Februar, haben sich die Zugangszahlen der Flüchtlinge im Landkreis Konstanz mehr als vervierfacht. Von Januar bis August kamen 2.089 Geflüchtete im Landkreis an. Zum Vergleich: Während der Flüchtlingskrise im Jahr 2015 waren es in demselben Zeitraum 946 Personen. Die Zahl ist bereits zum jetzigen Zeitpunkt mehr als doppelt so hoch. Auch die Steigerungsrate pro Monat ist deutlich höher als vor sieben Jahren. Der Landkreis rechnet damit, dass wöchentlich deutlich über 100 neue Geflüchtete hinzukommen, insgesamt

bis zu circa 550 im Monat. Den Großteil bilden Ukrainerinnen und Ukrainer, die Schutz vor dem Krieg suchen.

Die erste Kreissporthalle wurde dieses Jahr im Mai zur Notunterkunft umfunktioniert und bezogen. Mittlerweile dienen alle sieben Kreishallen entweder als Unterkunft oder wurden entsprechend vorbereitet. Im August standen 1.800 Plätze zur Verfügung, so viele wie im Februar 2016. Aufgrund der hohen Zugangszahlen reichen die so geschaffenen Kapazitäten ab Oktober nicht mehr aus. Der Landkreis arbeitet mit Hochdruck daran, durch Leichtbauhallen oder den Umbau geeigneter Immobilien weiteren Raum zu schaffen, was aufgrund der benötigten Vorlaufzeiten kurzfristig jedoch zu keiner Entspannung der Situation führt.

Landrat Zeno Danner berief am Dienstag eine Krisenrunde mit den Oberbürgermeistern und Bürgermeistern der Städte und Gemeinden ein, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen und vor allem die Aufgabe im gesamten Landkreis auf allen Schultern zu verteilen und den Menschen in ihrer Not zu helfen. Die Städte und Gemeinden sind rechtlich verpflichtet, den Landkreis bei der vorläufigen Unter-

bringung von Geflüchteten zu unterstützen, diese Verpflichtung könnte auch durchgesetzt werden. »Ich freue mich sehr über die große Übereinstimmung im Landkreis, dass wir gemeinsam die Situation in den Griff bekommen müssen und wollen«, so Landrat Danner.

Das Landratsamt hat im ersten Schritt die gemeindlichen Hallen nach der möglichen Zahl an Unterbringungen, der Leistungsfähigkeit der Gemeinde, vor allem auch Ausweichmöglichkeiten auf andere Hallen (»Hallendichte«), nach der Einwohnerzahl und auch nach der bisherigen Aufnahmequote betrachtet. Die konkrete Belegung wird in enger Abstimmung mit der jeweiligen Gemeinde erfolgen, auch in Informationsveranstaltungen und Ähnlichem.

Die Bürgermeister betonen die besondere Bedeutung der Hallen für das Gemeindeleben vor Ort und ermahnten den Landkreis, diese nur im äußersten Notfall nach Prüfung aller Alternativen und nur so kurz wie möglich zu belegen. »Völlig klar ist, wie wichtig die Gemeinde- und Sporthallen für den Schulunterricht und für das soziale Leben vor Ort sind, vor allem, nachdem coronabedingt über zwei Jahre auf traditionelle Feste und Vereinsport verzichtet werden musste. Kurzfristig und vorübergehend bleibt es leider die einzige Möglichkeit«, versichert Landrat Danner dazu.

Den Anfang wird aller Voraussicht nach die Gemeinde Rielsingen-Worblingen als fünftgrößte Gemeinde im Landkreis mit der Ten-Brink-Halle machen. Nach und nach werden wahrscheinlich weitere ausreichend

große Hallen – erforderlich ist eine Unterbringungskapazität von mindestens 180 Personen – vorübergehend belegt werden müssen. Parallel dazu ist der Landkreis in der Planung von Leichtbauhallen an geeigneten Standorten. Hierfür werden derzeit Plätze inspiziert und Absprachen mit Anbietern getroffen. Sobald die Leichtbauhallen betriebsbereit sind, werden die gemeindeeigenen Hallen wieder für Schulen und Vereine zur Verfügung gestellt. Die Nutzung der Hallen ist als vorübergehende Notlösung gedacht.

Verabredet wurde auch, dass Kommunen, die über keine geeignete Halle verfügen, für eine möglichst schnelle Anschlussunterbringung sorgen. Dafür müssen Unterkünfte und Wohnungen in den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt werden, damit die Plätze in den Notunterkünften so schnell wie möglich für neu ankommende Geflüchtete bereitstehen. »Wir sind auf die Unterstützung und Solidarität aller angewiesen – Städte und Gemeinden, Schulen, Vereine, Hilfsorganisationen und natürlich die zum Glück sehr hilfsbereite Bevölkerung«, so Landrat Danner, »an all diesen Stellen wird wahnsinnig viel geleistet«. In diesem Geiste werden die Gemeinden mit freien Hallen den Nachbarorten Hilfestellung bieten und ihre Hallen für den Schul- und Vereinsport gemeindeübergreifend offenhalten, wo dies möglich ist.

Die Krisenrunde hat gezeigt, dass allen Teilnehmenden der Ernst der Lage bewusst ist und es nun auf ein gemeinsames, abgestimmtes und entschlossenes Handeln ankommt.

Rundwanderung

Schwarzwaldverein ist unterwegs

Gottmadingen. Am 25. September wandert der Schwarzwaldverein Gottmadingen bei Grafenhausen vorbei an der Igelschlatter Säge zurück zum Ausgangspunkt.

Die Rundwanderung dauert circa 3,5 Stunden, Rucksackver-
 legerung ist angesagt, eine Ein-

kehr ist am Schluss vorgesehen. Treffpunkt mit Pkw ist um 9:30 Uhr beim Feuerwehrparkplatz Gottmadingen, Gäste sind willkommen.

Für Nichtmitglieder wird eine Gebühr von 2 Euro erhoben. Infos gibt es bei Büche unter Tel. 07731 66420.



Erzdiözese
Freiburg

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen sucht

**Pädagogische Fachkräfte
bzw. Zusatzkräfte
nach §7 KiTaG (m/w/d)**

in den katholischen Einrichtungen

- **kath. Kindergarten St. Martin in Hilzingen (Ü3)**
- **kath. Kindergarten St. Elisabeth in Hilzingen (Krippe)**
- **kath. Kindergarten St. Mauritius in Weiterdingen**

Der Kindergarten wird zukunftsfähig neu gebaut.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Blank unter 07731 79767-36 zur Verfügung.

Nähere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter:
www.vst-singen.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Datenschutzhinweise zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie unter <https://www.vst-singen.de/html/aktuell/kindergaerten.htm>



Vielfältiges Gottmadingen

Freude an der Technik und der Geschichte

Die Fahr-Schlepperfreunde pflegen ihre Maschinen, aber auch die Erinnerung

Gottmadingen und seine Ortsteile Bietingen, Ebringen und Randegg haben viel zu bieten. Sport, Musik und Natur und Kultur werden von zahlreichen Vereinen gepflegt. Diese sollen in loser Folge hier vorgestellt werden.

Wie kam es zur Gründung der Schlepperfreunde?

Auer: Die Firma Fahr wurde aufgelöst. Das Archiv, das wir haben, ist praktisch Altpapier. Das wurde weggeschmissen. Das wurde palettenweise, was entsorgt werden sollte, weggeschafft und in einer Scheune gelagert, teilweise lose geschützt. Zeichnungen, Fertigungen et cetera, Firmengeschichte, Chronik. Und die letzten Mitarbeiter waren mit Herzblut in dieser Firma. Die konnten da nicht einfach zusehen, wie da alles entsorgt wurde. Die haben das Zeug genommen und eine Interessengemeinschaft gegründet und aus dieser Interessengemeinschaft wurde dann der Verein gegründet, anno 1988.

Also standen am Anfang nicht die Fahrzeuge im Vordergrund des Vereins, sondern das Archiv?

Auer: Nein, schon die Fahrzeuge. Das Archiv war der Beifang. Man wollte die Unterlagen retten und hat sie danach sortiert.

Was ist denn alles in dem Archiv drin?

Auer: Von Fertigungszeichnungen über technische Unterlagen, Betriebsanleitungen, Firmengeschichte, Ersatzteillisten, Reparaturanleitungen. Es ist sehr viel, aber nicht alles. Viele hat man doppelt und um das Ganze zu finanzieren, verkauft man die schlechteren der doppelten. Die Guten werden kopiert und dann weltweit verkauft. Wir haben schon eine Ersatzteilliste nach Thailand geschickt, von einem Fahr-Mo-

bil nach Australien.

Hirt: Durch das Archiv haben wir sehr viele Mitglieder.

Was macht denn der Verein das Jahr über? Wie sieht so ein typisches Fahr-Schlepperfreunde-Jahr aus? Gibt es typische Jahre?

Auer: Jein, wir sind ein bisschen geprägt durch Corona, zwei Jahre Pause. Wir starten das Jahr mit der ersten Aufräumaktion. Wir haben normalerweise Ende April die Hauptversammlung. Das ist gleichzeitig der Startpunkt für die Hallensaison. Am Samstag öffnen wir die Ausstellungshalle, die haben wir bis Ende Oktober jeden Samstagmittag auf. Und jeden ersten Sonntag im Monat, im Sommer, ein Frühschoppen, an dem wir etwas grillen, ein paar Getränke.

Es gibt auch Sternfahrten?

Auer: Ja, da fahren die Leute auf einen Punkt aus der Region zur Halle. Wir sind auch mal nach Nordhorn gefahren, das ist auf der Höhe von Amsterdam. Da fährt man eine Woche, ein Weg. Das sind 800 Kilometer mit berausenden 16 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit.

Werden die Schlepper eigentlich aktiv genutzt?

Auer: Da gibt es beides. Wir haben Mitglieder, die restaurieren einen Schlepper und machen 200 Stunden Arbeit im Jahr damit. Und wiederum andere restaurieren einen und stellen ihn in die Garage und holen ihn am Sonntag für irgendeine Veranstaltung zum Hinfahren. Das ist ein Fahr, also muss er fahren.

Wie ist denn so der Alltag im Verein?

Auer: Alltagsleben im Verein, ich sage es mal so, ist Telefon abnehmen, technische Beratung. Oder wenn Ersatzteile gesucht werden. Es gibt keine spezifischen Ersatzteile mehr. Man muss mal aus zwei



Die Ausstellungshalle und das Archiv sind der ganze Stolz der Fahr-Schlepperfreunde, links Vorsitzender Hubert Auer, rechts der stellvertretende Vorsitzende Gerhard Hirt.
Foto: Durlacher

Traktoren einen machen, und dann bleibt ja etwas übrig. Und das Übrige kann man vielleicht einem anderen zur Verfügung stellen. Ersatzteillisten drucken, verschicken und verkaufen. Das machen wir dann schon kostenpflichtig, wir müssen das Ganze ja auch finanzieren.

Wer ist der typische Fahr-Schlepper-Freund?

Auer: Jemand, der Interesse an der Technik hat, überschaubare Technik, historische Technik und eine Freude an etwas Altem hat, das doch noch fährt. Das ist der typische Fahr-Schlepperfreund. Der vielleicht auch etwas mit dem Traktor machen will.

Hirt: Viele haben auch noch einen Bezug zu früher. Da hatte der Opa noch einen Schlepper, oder der Nachbar. Da sind sie als Kind mal mitgefahren.

Auer: Und was man sagen muss, die Fahr-Traktoren sind bezahlbar. Ich sage mal das Mittelstück, wenn man da 5.000 Euro auf der Seite hat, dafür bekommt man einen Fahr-Traktor. Es gibt ein paar Exoten, da langt man richtig in die Tasche.

Hirt: Unsere Mitglieder sind auch weit verstreut in Deutschland und angrenzende Länder und dann ist halt gleich alles weit weg. Auch unsere Vorstandschaft ist zum Teil bis 30

Kilometer weit weg.

Einen Fahr-Traktor muss man nicht haben, um Mitglied zu werden?

Beide (unisono): Nein.

Was ist denn das besondere an einem Fahr-Schlepper. Klar, hier in der Region ist die Affinität zum Werk, etwas Nostalgie, aber was haben andere für einen Bezug?

Auer: Es ist ästhetisch und er war, ich sag es mal, seiner Zeit voraus. Die Qualität, die Ästhetik und die Verbundenheit vor Ort. Und auch noch ein bisschen die Bezahlbarkeit, das rundet das Ganze ab. Das Fahren mit dem Traktor entschleunigt auch. Und wenn man mit dem Traktor fährt, sieht man die Gegend, riecht man die Gegend, spürt man die Gegend.

Geführt wurde das Gespräch von Mike Durlacher mit dem Vorsitzenden Hubert Auer und dem stellvertretenden Vorsitzenden Gerhard Hirt.

Zahlen, Daten, Fakten

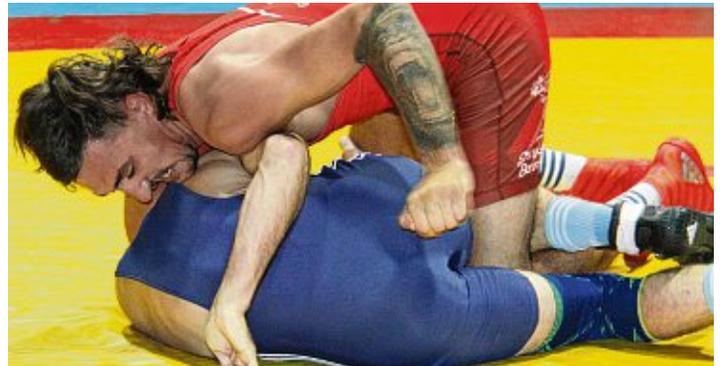
Mitglieder: 1.900
Gründungsyear 1988
Fahrzeuge allein in Gailingen: 40
Hallenbau: 2002

Ringer erkämpfen Remis

Harter Kampf in der Oberliga

Gottmadingen. Äußerst spannend und teilweise sehr kampfbetont verlief das Oberligaduell zwischen Schlusslicht RHL Gottmadingen/Taisersdorf und dem AC Gutach/Bleibach. Die Entscheidung über den Ausgang dieses emotionsgeladenen Duells fiel beim Stande von 16:14 buchstäblich erst in den letzten Sekunden des Schlusskampfes zwischen Dennis Köpsel (RHL) und Gästeringer Maxim Malzew. Der nach der ersten Runde noch führende RHL-Ringer sicherte dem Aufsteiger trotz einer 4:10-Punktniederlage den ersten Mannschaftspunkt dieser Saison. Im Auftaktkampf gab Ernst Maritz zunächst eine Maximalwertung ab. Den Rückstand konnte dann im Schwergewicht Daniel Weh ausgleichen, der Florian Schenk nach einer Bodenlage schultern konnte. Winfried Emser brachte die Gastgeber nach einem Technischen-Überlegenheits-Sieg gegen den jungen Mathis Hilsenbeck erstmals mit 8:4 in Führung.

In einem kampfbetonten Duell setzte sich anschließend Marco Martin gegen den sich geschickt verteidigenden Josef Kempf knapp mit 4:1 Zählern durch. Mit einem weiteren Punktsieg gegen den immer auf Konter lauenden AC-Ringer holte Jannik Köpsel zwei wichtige Mannschaftspunkte für die RHL zum 12:4-Halbzeitstand. Nach der Pause dominierten dann erwartungsgemäß zunächst die Gäste. Sowohl Michael Kampka als auch Tim Plessing musste sich jeweils überhöht geschlagen geben und so konnte der AC Gutach/Bleibach zum 12:12-Zwischenstand ausgleichen. Mario Häusbauer verlor zwar sein Duell, gab aber nur zwei Mannschaftspunkte ab. Im vorletzten Kampf ging Patrick Käppeler gegen Patrick Muhle schnell mit 6:0 in Führung. Der immer stärker werdende Gästeringer musste dann aber verletzungsbedingt noch weitere Wertungen abgeben, sodass Käppeler die Gastgeber mit 16:14 in Führung



Einen wichtigen 10:6-Punktsieg errang Jannik Köpsel (oben) von der RHL I gegen Johannes Fischer vom AC Gutach/Bleibach. Foto: Martin

brachte. Wie zuvor beschrieben, gelang der RHL am Ende der erste Punktgewinn, womit man mit 1:5 Punkten nun den achten Tabellenplatz belegt. Am kommenden Wochenende empfängt die RHL in der Eichendorffhalle in Gottmadingen Mitaufsteiger SV Triberg.

In der Landesliga verlor die RHL Gottmadingen/Taisersdorf II gegen den TSV Kandern mit 9:24. Gegen das sehr junge Gästeteam vom Oberrhein fiel die Niederlage

am Ende etwas zu hoch aus. Zur Pause lagen die Gastgeber nach zwei Einzelsiegen von Heiko Martin und Luan Schmid mit 5:11 Zählern zurück. Etwas unglücklich kämpfte Marius Krämer, der nach tollen Aktionen trotz einer 14:11-Führung noch auf Schulter verlor. Den dritten Einzelsieg erkämpfte Tobias Martin. Mit 2:4 Punkten belegt die RHL Gottmadingen-Taisersdorf II nun den sechsten Tabellenplatz.



VITAMINMARKT

ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR

SA 8 - 16 UHR

KILLWIES 9 in HILZINGEN

IHRE MARKTHALLE IN HILZINGEN



Reservierung:
Tel 0 77 31 - 791 39 36
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 23.09.-29.09.22

Tagesessen im Café & Bistro: 9,90 €

Wöchentlich wechselndes Angebot

Freitag, 23.09. + Samstag, 24.09.

Schupfnudel-Brokkoli-Pfanne

Montag, 26.09. + Dienstag, 27.09.

Hähnchengeschnetzeltes in Tomatensoße, Reis, Salatbeilage

Mittwoch, 28.09. + Donnerstag, 29.09.

Griechische Frikadellen, Rosmarinkartoffeln und Tzaziki

Freitag, 30.09. + Samstag, 01.10.

Bierbraten mit Knödel und Rotkraut

Aus der Käsetheke:

Fleur de Fagne Caractère 100g 2,09 €
Weichkäse, (BEL)

Nachwächter ural 100g 3,09 €
Hartkäse, 12-16 Monate gereift (CH)



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 19.09.-24.09.22

Zanderfilet 100g 3,79 €

Wildfang Deutschland

Heilbuttfilet ohne Haut 100g 3,19 €

Wildfang Grönland

Rotbarschfilet 100g 2,59 €

Wildfang Island

Bismarckhering 100g 1,79 €

Klassiker

Bratheringe 100g 1,89 €

Landfrauen-Art

Gambas 100g 3,99 €

"Knoblauch-Kräuteröl"



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 23.09.-29.09.22

Pfefferbeisser 100g 1,49 €

Herzhaft gewürzt

Paprikalyoner 100g 1,49 €

Auch als Portion

Wacholderschinken Stück 2,19 €

Über Buchenholz geraucht

Cordon bleu 100g 1,39 €

Pfannenfertig

Rinderbeinscheiben 100g 0,89 €

Ideal zum Sieden und Schmoren

Samstagsknaller: 24. September 2022

Rinderbraten

Aus der Schulterkeule

100g nur 1,49 €

Mittwochsangebot: 28. September 2022

Fleischkäsebrät

Verschiedene Größen

100g nur 0,79 €

VM CAFÉ & BISTRO

CAFE & BISTRO: MO - FR 9 - 17 UHR SA 8 - 16 Uhr | FRÜHSTÜCK + MITTAGSTISCH

SC GoBi löst die »Herkulesaufgabe« mit Heimsieg

Spiel am Samstag erneut auf dem Katzental

Gottmadingen. Nach der Heimklatsche gegen den SV Denkingen und dem wenig überzeugenden Auftritt in Radolfzell, schien im Vorfeld auch der starke Aufsteiger SC Konstanz-Wollmatingen eine Nummer zu groß. Aber die auf fünf Positionen veränderte Startelf hielt vom Anpfiff weg dagegen und ging entschlossen in die Zweikämpfe. Die keineswegs enttäuschenden Gäste gefielen durch präzises Passspiel und sehr gute Laufwege. Nach leichtem Abseitsverdacht hatte der Konstanzer Torjäger Hahn Platz auf dem Flügel und setzte den Ball ins lange Eck (17. Minute). Bis zur Pause gab es dann beidseitig keine Möglichkeiten. Die GoBi-Angriffsversuche blieben harmlos, der Konstanzer Kopfball (32.) kam genau auf Torhüter Abaz. In der ersten Aktion hatte Krieg nach Vorarbeit von Hahn einen Treffer auf dem Fuß (46.). Der fiel dann auf der Gegenseite. Felix Heuel köpfte eine Ecke von Ricky Barisic ins Netz (49.). Zwei Minuten später schirmte Marco Gruber den Ball gekonnt ab und trifft nach einer Drehung zur Führung. Den Ausgleich vergibt Shala, der über weite Strecken das Spiel aus kurzer Distanz (61.) bestimmte. In der 67. Minute wird bei der Heimelf aus guter Position die Verantwortung zum Abschluss weitergeschoben, der Schuss geht dann klar drüber. In der nächsten Aktion steckt Jan Faude durch, Gruber spitzelt die Kugel am Hüter vorbei und erhöht auf 3:1 (68.). Es dauerte gerade mal zwei Minuten bis zum Stimmungs-Dämpfer. Alain Abaz kann den Ball nicht festhalten, Hahn trifft aus kurzer Distanz (70.). Der SC GoBi kam kaum mehr aus der Defensive, hatte dann auch etwas Glück, dass der Torschütze im Abseits stand (86.). Ein Konter in der Nachspielzeit ging drüber, dann rettete Stürmer Gruber nach

einem leichtfertigen Ballverlust mit einer »Monstergrätsche« die drei Punkte. Auch wenn noch nicht alles richtig rund lief, die Umstellungen brachten gegenüber den letzten Spielen mehr Ballbesitz und endlich auch wieder gute Angriffe mit Tormöglichkeiten. Die Mannschaft hat 90 Minuten geschlossen gearbeitet. Es gab nach der besten Saisonleistung ein spürbares Aufatmen bei Zuschauern und Akteuren.

Die nächste Gelegenheit, die Situation weiter zu verbessern, besteht am Samstag um 15:30 Uhr erneut auf dem Katzental. Vor dem letzten Spieltag hätte man den FV Walbertsweiler als »machbar« eingestuft. Jetzt haben sie gegen Bad Dürnheim 4:1 gewonnen und wittern Morgenluft. Natürlich zählt der SC GoBi für sie immer noch zu den Mannschaften in Sichtweite. Aber auch die GoBi-Mannschaft wird das Erfolgserlebnis mitnehmen. Die Bereitschaft zu laufen und kämpfen muss einfach wieder größer sein als die der Gäste.

Die 2. Mannschaft hat die Punkte gegen den neuen Tabellenführer Italiana Singen schlichtweg verschenkt. Eine sehr erfahrene Mannschaft mit eher etwas Schwächen in der Abwehr war die Prognose. Cleverer waren sie auf jeden Fall, aber ihre Schwächen verstand der SC nicht zu nutzen. Die Gäste gingen bereits in der dritten Minute in Führung und beschränkten sich in der Folge auf die Abwehrarbeit. Dennoch kam die GoBi-Reserve bis zur Pause zu drei guten, aber wie angesprochen ungenutzten Möglichkeiten. Auch die nächsten zwei hatte GoBi.

Nach einer Stunde kamen die Gäste erstmals wieder vor das GoBi-Tor und erzielten nach einem Freistoß das 0:2. Das »Gurkantor« zum 0:3 in der Nachspielzeit passte zum Spiel.

Die Reserve des Türkischen SV Singen war zuletzt recht gut aufgestellt und sollte auf keinen Fall unterschätzt werden. Gespielt wird am Sonntag um 17:15 Uhr auf dem Rasenplatz in der Singener Südstadt. Um oben dran zu bleiben, muss gepunktet werden.

Dass die A-Junioren ohne ein Vorbereitungsspiel in die Spielrunde gehen mussten, war etwas ärgerlich. Das erste Spiel gegen Orsingen-Nenzingen gab weiteren Grund. Nach einer Stunde gelang Alexander Jur das 0:1. Beim zweiten Tor wollte der Schiedsrichter ein Abseits gesehen haben. Statt der Vorentscheidung traf die Heimelf zweimal und behielt die Punkte am Platz. Nun gilt es, gegen die noch schlechter gestartete SG Markelfingen zu gewinnen. Anspiel in Bietingen ist am Sonntag um 14:30 Uhr.

Die B1-Junioren führten beim Nordstern Radolfzell zur Pause durch Tore von Jonas Okle und Rawnd Saadun mit 0:2. Als Leif Christiansen nach sechs Minuten auf 0:3 erhöhte, schien die Partie gelaufen. Drei Minuten später verkürzte Nordstern auf 1:3. Sehr strittig war die Situation in der 56. Minute. Nach Ansicht der GoBi-Trainer klärte Timo Schneble korrekt, der Schieri gab aber Elfer und zog die Rote Karte. Nach dem 2:3 wehrte sich die Mannschaft verbissen und erfolgreich gegen den Ausgleich. Da die 1. Mannschaft ebenfalls ein Heimspiel hat, spielen sie am Samstag bereits um 12:30 Uhr auf dem Katzental gegen die SG Kluftern.

Die B2-Junioren reisten mit einem großen Aufgebot zum TV Konstanz. Nach der letzten Runde musste der TV als Titelkandidat eingestuft werden. Umso beachtlicher war das 1:1. Beide Tore erzielten die GoBis. Erst ins eigene Netz, dann traf drei Minuten später Kian Kerber (26.)

zum Ausgleich. Ungleich schwerer dürfte die Aufgabe am Samstag werden. Um 12:30 Uhr ist in Hilzingen Anspiel gegen den SV Litzelstetten.

Die C-Junioren können gegen die SG Höri einfach nicht gewinnen. In Randegg setzte es eine 0:1-Niederlage. Am Dienstag ging es an gleicher Stelle gegen den gleichen Gegner um den Bezirkspokal. Auf dem Litzelstetter Entengraben dürfte es am Samstag um 13:15 Uhr eine Partie auf Augenhöhe geben.

Die D-Junioren gewannen bereits am Mittwoch im Bezirkspokal bei der klassentiefere SG Wahlwies 0:7. Nahezu widerstandslos folgte im ersten Punktspiel gegen den Türk. SV Konstanz ein 16:0. Je drei Tore erzielten Moriz Bauer und Leandro Henriques. Am Donnerstag war erneut eine Klasse tiefer die zweite Bezirkspokalrunde bei der SG Höri. Einiges Anspruchsvoller ist die Aufgabe am Samstag. Das Spiel gegen den SC Konstanz-Wollmatingen 2 auf dem Hockgraben wird vermutlich von 11 Uhr auf 14:30 Uhr verlegt.

Eine solide Vorstellung boten die D2-Junioren beim 6:2-Erfolg gegen die vierte Mannschaft der JFV Singen. Da in dieser Klasse keine Schiedsrichter zugeteilt werden, bleiben die Torschützen ungenannt. Sie spielen am Freitag um 18 Uhr in Bohlingen gegen die SG Überlingen/Ried 2.

Die E1-Junioren gewannen in Hilzingen mit 8:3. Eine ganz andere Hausnummer ist der Hegauer FV. Gespielt wird am Samstag um 10:30 Uhr auf dem Katzental.

Auch die E2-Junioren holten etwas überraschend mit 3:4 auf der Rielasinger Talwiese die ersten Punkte. Bereits am Freitag um 17:30 Uhr könnten sie nachlegen. Gast auf dem Katzental ist die SG Höri 2.

Wochenmarkt jeden Freitag 7 bis 12:30 Uhr

Apotheken-Notdienst

vom 22. September bis 29. September

Do	22.09.	Martinus-Apotheke Singen, Uhlandstr. 48
Fr	23.09.	Ring-Apotheke Singen, Ekkehardstr. 59c
Sa	24.09.	Hilzinger Marien-Apotheke Hilzingen, Hauptstr. 61
So	25.09.	Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48
Mo	26.09.	Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5 City-Apotheke Engen, Breitestr. 8
Die	27.09.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
Mi	28.09.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
Do	29.09.	Deine Apotheke im Kaufland Singen, Georg-Fischer-Str. 15

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 22.09.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 25.09.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Bietingen

Donnerstag, 22.09.	08:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst in der Grundschule Bietingen
Freitag, 23.09.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 25.09.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Randegg

Donnerstag, 22.09.	09:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst in der Grundschule Randegg
--------------------	-----------	---

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Donnerstag, 22.09.	08:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst in den Grundschulen Bietingen und Randegg
Sonntag, 25.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst

Kirche des Nazareners

Sonntag, 25.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 25.09.	Treffen in den Häusern, Interessierte können sich über www.gottmadingen.feg.de melden
-----------------	--

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
•••••	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
•••••	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
•••••	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
•••••	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
•••••	
Tierrettung LV Südbaden e.V. Radolfzell	0160 5187715

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,
Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54 40 86 50
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 97 80 16

Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

Anzeigenberatung



Charlotte Benz

Donaust. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



NIKE
Kinder Sneaker
in rot
Größe 36 - 40

25%

statt ~~39,95€~~
29,95€

Gültig bis So. 12.10.2022

ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim



Leitung Ines Kuhlcke

KINDER BALLETT
ab 5.10.2022
Rhythmisch-tänzerische Früherziehung KIBA I für Kinder ab 4 Jahre
Mittwoch, 15.30 – 16.20 Uhr

KINDER BALLETT
ab 10.10.2022
KIBA III für Kinder ab 6 Jahre
Montag, 14.00 – 15.00 Uhr

KLASSISCHES BALLETT
ab 10.10.2022
für Jugendliche und Erwachsene
Montag, 17.30 – 18.30 Uhr

MODERN DANCE
ab 5.10.2022
für Jugendliche und Erwachsene
Mittwoch, 17.30 – 18.30 Uhr

STEPPTANZ
auf Anfrage!

GRATIS-PROBESTUNDE FÜR ALLE SPARTEN!

Ab Oktober **neue Anfängergruppen**. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Fortgeschrittene können in bestehende Gruppen jederzeit aufgenommen werden. Bitte um Voranmeldung.

Kontakt
Ines Kuhlcke
Schlachthausstr. 24, Singen
Mobil +49 (0)160 92 83 55 20
kontakt@ballettschule-faerbe.de
www.ballettschule-faerbe.de

Familienbetrieb seit über 50 Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Gewerbefläche gesucht | GOTTMADINGEN

Wir suchen eine Gewerbefläche zwischen 800 und 1.000 m² für den Betrieb eines Fitnessstudios. Wir betreiben Fitnessstudios seit über 30 Jahren. Erstlaufzeit des Mietvertrages 10 Jahre! Alternativ suchen wir Grundstücke zum Kauf zwischen 1.200 und 1.500 m².

Angebote bitte an: info@pro-fitness-discounter.com

pro+fitness
Fitnessdiscounter

Bad Säckingen | Jestetten | Waldshut | Waldshut WOMAN | Schwenningen | Donaueschingen

FITNESS ab 19,90 € / 12 Monate
Sprudel und stilles Wasser inklusive!

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

MM Holzmanufaktur

Markus Mattern
Schreiner
Ebringer Str. 1
78244 Gottmadingen
Tel. 0172 / 8 88 92 90

Holzmontagen
Innenausbau
Küchen- und
Möbelmontage
Reparaturarbeiten

Heizungsbau • Badsanierung

Meisterbetrieb
Alfred Ruh GmbH
Heizungen • Sanitär • Solar
Gottmadingen
Heilsbergweg 3
Telefon 0 77 31 / 7 11 27
Fax 0 77 31 / 7 39 67
www.ruh-shk-gottmadingen.de




Albert Ehinger
Alle Arbeiten, die ich darf und kann
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung, Gerüst vorhanden

Günstige Gelegenheit
www.suedkurier.de/anzeigen

Gehört zu mir. **SÜDKURIER**

Bio & Landmetzgerei Rimmele
Produktion • Catering • Imbiss

Metzgerei Gebr. Rimmele
(ehem. Metzgerei Knoll)
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 07731/71653

Beste regionale Qualität – guter Preis

Hackfleisch gem. kg € 7.99
Schw. Hals vom Strohschwein 100 g € 1.59
Hähnchenbrustfilet v. Haug 100 g € 1.59
zarte Rinderhüftsteak 100 g € 2.39
Fleischwurst im Ring kg € 10.99

Diese Woche frische Blut- und Leberwürste, Kesselfleisch, gek. und rohes Sauerkraut von der Höri

Samstag ab 11.30 Uhr Happy hour – 50 % auf viele Spezialitäten
Dienstag-Knallertüte: 2 Schnitzel, 1 Paar Wienerle, 1 kl. Fleischsalat nur € 6.99

LBS

Bezirksleiter
Ronny Warnick
Gottmadingen
07731/401488-0

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!
Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**

Meggi Weiss

Lebenskunst

Psychologische Begleitung für Einzelpersonen, Paare & Familien

www.meggi-weiss.de
mobil 01 51 / 11 15 28 48

WIR SUCHEN DICH!
Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Prospektverteilung in Hilzingen rund um den Schlosspark & in Binningen!
Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben
Bei Fragen: 08 00/9 99 56 66

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Herbstfasten mit Susanne Mattke

- 01.10.–08.10.22 in Singen 19.00 Uhr
- 08.10.–15.10.22 in Engen 19.00 Uhr
- 05.10.–21.10.22 online 19.00 Uhr

mehr Informationen und Anmeldung
www.hausderbalance.de · 0 77 36/9 24 24 24
Heilpraktikerin Susanne Mattke





lang GOLD *Rob. Lang*
Meister Schmiede

Rudi Lang Hauptstraße 5
 78234 Engen 07733/2255
 www.goldschmiede-engen.de

Neu ab 109.- Euro

LAIMER

Regenwasser-tank

1000l Plastiktank Euro 100.--
 200l Fässer Euro 40.--

Trybol AG
 8212 Neuhausen, Schweiz
 Mail: info@trybol.ch

LBS IMMOBILIEN Sparkasse Engen-Gottmadingen

Büro Gottmadingen
Julian Bessler
 Telefon 07731 40148812
 julian.bessler@lbs-sw.de

5 Ihr 5 Sterne Makler.
 Kompetent. Nah. Fair.
 Persönlich. Servicestark.

LBS Immobilien GmbH Südwest • www.lbs-immosw.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

dier+Jakob

KFZ-Meisterwerkstatt
 für alle Marken gut und günstig/
 Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de 077 31/86 87-25

Richter & Nickel
 SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
 Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Schülerhilfe!
 Das Original. Lokal & digital.

Wir verstärken unser Team und suchen Sie als **Büroleitung (m/w/d)**

an einem unserer Standorte. unbefristet, Teilzeit (16-26 h/Wo.), hauptsächlich 13:00-18:00 Uhr

Sie suchen ein Team, in dem Sie sich nicht verstellen müssen? Sie haben Spaß am und Geduld im Umgang mit jungen Menschen?

Jetzt bewerben:
 claudia.schubaerth@schuelerhilfe.com

Schülerhilfe Konstanz • Hussenstr. 19 • schuelerhilfe.de/konstanz
 Schülerhilfe Radolfzell • Teggingerstr. 12 • schuelerhilfe.de/radolfzell
 Schülerhilfe Singen • Enge Str. 2 • schuelerhilfe.de/singen
 Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Schubärth Telefon 07531 15868

REITHINGER IMMOBILIEN

Beratung, Service, Erfahrung –

Michael Binder ist Ihr Partner für den Raum Gottmadingen/Hegau bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
 www.reithinger.de
 Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat – wertvoll und individuell!
 Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.

Seit über 25 Jahren Ihr kompetenter Partner

REINHARD VAN STEENIS

Bodenbeläge ALLER ART

- LAMINAT UND FERTIGPARKETT
- Teppich und PVC-Böden
- LINOLEUM- und GUMMIBÖDEN

BRESLAUERSTR. 3
 78244 GOTTMADINGEN

TEL.: 07731 - 73 95 8
 FAX: 07731 - 73 95 9
 Mobil: 0172 - 74 35 278

Daniela Paepke

Tel. 07731/187137
 www.daheim-betreut.net

DaheimBetreut

Pflege und Betreuung
 Ab sofort betreuen wir auch wieder Kunden in Hilzingen und Riedheim!